

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0247/2010
Auskunft erteilt: Herr Böhme
Ruf: 492 61 56
E-Mail: Boehme@stadt-muenster.de
Datum: 27.04.2010

Betrifft

Verkehrsberuhigung Alkuinstraße / Lambertistraße im Bereich Spielplatz Hubertiplatz

Beratungsfolge

18.05.2010 Bezirksvertretung Münster-Mitte

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Kreuzungsbereich der Lamberti- und Alkuinstraße in Höhe der Zuwegung zum Spielplatz auf dem Hubertiplatz wird aufgepflastert.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme kostenneutral bei der Wiederherstellung der Straßen nach Kanalsanierung mitgebaut werden kann.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist aus der Gesamtmaßnahme Wiederherstellung der Straßen nach Kanalsanierung zu finanzieren.

Begründung:

Anlass für den erneuten Beschlussvorschlag zur Verkehrsberuhigung der Alkuinstraße / Lambertistraße durch eine Aufpflasterung ist der Antrag lfd. Nr. A-M/0003/2010 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Im Antrag (Anlage) wird vorgeschlagen, die Maßnahme, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, umzusetzen. Die seinerzeit dazu erstellte Vorlage V/0479/2009 war mehrheitlich abgelehnt worden.

Im Wohngebiet Hubertiplatz sind in mehreren Wohnstraßen Arbeiten zur Kanalsanierung vorgesehen. Dabei wird abschnittsweise die komplette Fahrbahn aufgenommen. Im Rahmen der Maßnahmen zur Wiederherstellung der Straße bietet sich die Möglichkeit, das Wohnumfeld durch ergänzende Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zu verbessern. Das Wohngebiet ist Bestandteil einer Tempo-30-Zone. Im Zuge der Einrichtung der Zone sind bereits mehrere Maßnahmen wie Schwellen und Aufpflasterungen unter anderem auch auf der Westseite des Hubertiplatzes eingebaut worden.

Der Kreuzungsbereich Lambertistraße, Alkuinstraße ist dabei bisher nicht berücksichtigt worden. Hier befindet sich das südöstliche Ende des Hubertiplatzes mit dem Zugang zum Spielplatz. Der Kreuzungsbereich erfordert daher besondere Aufmerksamkeit vom Straßenverkehr. Durch eine Aufpflasterung wird dieser Bereich deutlich hervorgehoben und die besondere Situation besser wahrgenommen. Die Anrampungen der Aufpflasterung sind geeignet, den Verkehr zu verlangsamen. Der Platz selbst wird städtebaulich mehr ins Wohngebiet integriert.

Da die Fahrbahn im Kreuzungsbereich auf Grund der Kanalsanierung komplett aufgenommen werden muss, ist die Aufpflasterung im Rahmen der Wiederherstellungsarbeiten relativ kostengünstig realisierbar (max. 1.000,00 €).

In Vertretung

Gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen:

Antrag Nr. A-M/0003/2010

Plan Lambertistraße / Alkuinstraße